

MEDIENMITTEILUNG

Junge Entrepreneurs beim Festival für social Impact in Graz

Von 26. bis 28. April lädt der WSA (World Summit Awards) nicht nur europäische Entrepreneurs, Studierende und Expert*innen, sondern auch junge internationale Gründer*innen sowie die lokale, steirische Startup-Szene zum European Young Innovators Festivals nach Graz. Es geht um nichts weniger als die Klimakrise, politischen und medialen Wandel, Inflation und einen Krieg in Europa, dessen Auswirkungen noch nicht abzusehen sind.

Das European Young Innovators Festival als Plattform für Wissensaustausch und Lernen für junge Unternehmer*innen, Studierende, Unternehmen und Behörden aus ganz Europa stellt sich diesen Krisen und zeigt in Innovation, Solidarität und europäischer Zusammenarbeit wirksame Wege zur Bekämpfung. Die Teilnehmer*innen treffen sich auf Augenhöhe, diskutieren über die aktuellen Herausforderungen und unterstützen junge Entrepreneurs und ihre digitalen Lösungen.

Graz ist für dieses Festival die perfekte Gastgeberstadt – als Stadt der Menschenrechte, Stadt des Designs, Stadt der Kultur, inmitten des Green Tech Valley und mit Universitäten und Innovationsagenturen.

Drei Tage rund um digitale Lösungen

Mittwoch, 26. April ist Auftakt- und Ankunftstag für die internationalen Delegierten. Nach einem Get-together auf der Murinsel empfängt die Stadt Graz die europäische WSA-Gemeinschaft im Rathaus zu einem Willkommensempfang und den Lightning Talks – ein perfekter Rahmen zum Kennenlernen der Stadt Graz, der European Young Innovators 2022 und einen ersten Austausch zwischen den Festivalgästen.

Donnerstag, 27. April befasst sich mit den akuten Krisen, die es durch die Gesellschaft zu meistern gilt, wobei der Schwerpunkt auf europäischen Perspektiven liegt. Alle Sessions finden in der Seifenfabrik statt. Vormittags führen Vorträge, Diskussionen und Perspektiven zu europäischen Werten und Solidarität, Klimawandel und zweckorientiertem Unternehmertum, in die Thematik, während sich der Nachmittag auf mögliche Lösungen für diese Herausforderungen fokussiert. 38 junge Digital Impact Entrepreneurs aus Graz, Europa, Asien und Afrika präsentieren ihre konkreten lokalen Lösungen in vier Themenpfaden:

Pfad 1 Bürgerengagement

moderiert von Mathias Haas, CEO SuperSocial, Österreich

- Nochba, Österreich
- artSIP, Österreich
- AILEM, Belgien
- Spiritus App, Kroatien
- Carexchange, Griechenland
- PLYNX, Nordmazedonien
- Bintern, Nordmazedonien
- Talasalita, Philippinen

Pfad 2 Gesundheit, Wohlbefinden & Bildung

moderiert von Odeta Iseviciute, Gründerin, Litauen

- Drimble, Österreich
- MIRI TV, Österreich
- diGIRLab, Deutschland
- MedGrab, Singapur
- Kura Kura, Singapur
- LyfPlus, Tansania
- Dawa Mkononi, Tansania
- eMun, Uganda

Pfad 3 Klimawandel & Umwelt

moderiert von Denby Royal, Your Arbor, Kanada

- Purency, Österreich
- S2 data & algorithms, Österreich
- WeUse, Dänemark
- The Oater, Deutschland
- Mkulima Bora, Kenia
- Dbox, Litauen
- Sakahon, Philippinen

Pfad 4 Inklusion & Gleichberechtigung

moderiert von Paul Zwölfer, Ideentriebwerk, Österreich

- SafeYOU, Armenien
- SteadySense, Österreich
- HerzensApp, Österreich
- Kontekt, Ungarn
- I-CARe App, Kenia
- EduCat, Polen
- Girls Global Ready, Polen
- Dopomoha, Rumänien

Abends empfängt der steirische Landeshauptmann Christopher Drexler die internationalen Gäste in der Grazer Burg.

Freitag, 28 April ist Action Day. In dezentralen Workshops, Roundtables und Mentoring Sessions können die Teilnehmer*innen ihre Fähigkeiten verbessern – etwa bei Videoerstellung, Impact Measurement oder Storytelling. Sie finden im Unicorn, Lendhafen und Seddwell Center statt.

Am Abend wird zur Preisverleihung im Dom im Berg geladen. Unter dem Motto „Get up, stand up! (stand up for your rights)“ werden die European Young Innovators 2022, mPreneurs und die siegreichen Teams des akademischen UniVation-Programms ausgezeichnet. Stadtrat Günter Riegler, Vizebürgermeisterin Judith Schwentner und Landesrätin Juliane Bogner-Strauß eröffnen den Abend. Nina Popanton (DIO) und Adam Montandon (Speakers Impact Network) führen durch den Abend, Lino Leum performen live und DJ Ivory Parker übernimmt kundig die Anleitung zur Party.

Stimmen

Elke Kahr

Bürgermeisterin der Stadt Graz

„Mit acht Universitäten im Stadtgebiet bietet Graz eine enorme Bandbreite an Bildungsmöglichkeiten. Die enge Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur macht Graz zu einer internationalen Drehscheibe und einem Hotspot für Studierende, Innovatoren und Kreative aus aller Welt. Mit 300.000 Einwohnern und 60.000 Studierenden ist Graz der zweitgrößte Universitätsstandort in Österreich. Und als Stadt der Menschenrechte wollen wir einen Beitrag zur Lösung der vielfältigen Krisen leisten, die unsere Gesellschaft und unseren Planeten insgesamt betreffen.

Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir auf Zusammenarbeit und Solidarität setzen, über neue und innovative Lösungen nachdenken und die Zusammenarbeit suchen. Wir brauchen junge Unternehmerinnen und Unternehmer wie Sie, die die Zukunft gestalten. Wir begrüßen das European Young Innovators Festival im Herzen von Graz, das 2003 Kulturhauptstadt Europas war und seit 1999 aufgrund seiner harmonischen Mischung von Stilen, die vom Mittelalter bis zur zeitgenössischen Architektur reichen, den Titel eines UNESCO-Welterbes trägt.

Wir freuen uns, Sie bei diesem Festival in Graz begrüßen zu dürfen, und ich wünsche Ihnen fruchtbare Begegnungen, Gespräche, die in Zusammenarbeit münden, und einen nachhaltigen Wissensaustausch mit Menschen aus Graz und ganz Europa.“

Prof. Dr. Peter A. Bruck

WSA-Vorsitzender

„Das vergangene Jahr hat uns gezeigt, wie zerbrechlich unsere Gesellschaft, das europäische Friedensprojekt und unsere Lebensweise sind. Der Krieg in der Ukraine hat eine Wirtschaftskrise ausgelöst, der Klimawandel erfordert unsere Aufmerksamkeit und wir stehen immer noch vor großen Herausforderungen in den Bereichen Bildung, Gleichberechtigung, Beschäftigung oder demokratische Prozesse. Das European Young Innovators Festival bietet eine Plattform für mutige und ehrliche Diskussionen zwischen allen Beteiligten, aber vor allem ermöglicht es uns, jungen digitalen Unternehmern aus ganz Europa zuzuhören und von ihnen zu lernen, die sich nicht mit dem Status quo abfinden, sondern bereits innovative Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen entwickeln. Ich freue mich schon sehr darauf, Sie online und in Graz zu treffen.“

Martin Selmayr

Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich

„Wenn es das WSA European Young Innovators Festival nicht gäbe, müsste es erfunden werden. Junge Menschen aus verschiedenen Ecken Europas zusammenzubringen, um Ideen und Anliegen auszutauschen, ist an sich schon eine große Leistung. Junge digitale Unternehmer zusammenzubringen, die die UN-Entwicklungsziele vorantreiben wollen, ist hervorragend.

Es ist kein Zufall, dass das Jahr 2022 das Europäische Jahr der Jugend und das Jahr 2023 das Europäische Jahr der Kompetenzen ist. Die Zukunft Europas ist die Zukunft der jungen Generation in Europa. Daher ist es von größter Bedeutung, dass sich junge Menschen an der Gestaltung unseres Kontinents beteiligen. Innovation ist dafür der Schlüssel, vor allem wenn es darum geht, den grünen und digitalen Wandel zu meistern, der im Mittelpunkt des mit 800 Milliarden Euro dotierten EU-Wirtschaftsförderungsprogramms NextGenerationEU steht.

"Krisen überall - lösen wir sie gemeinsam" ist das Motto des diesjährigen Festivals. In der Tat, wir können Krisen in Europa lösen, wenn wir an einem Strang ziehen. Das haben wir in der Wirtschafts- und Finanzkrise und während der Covid-Pandemie bewiesen. Gegenwärtig stehen wir angesichts von Putins brutalem Krieg zusammen. Putin versucht, uns zu spalten, aber Europa beweist einmal mehr, dass es zu vereint ist, um zu scheitern, und dass es im Angesicht der Krise stärker wird.“

Die globale Initiative WSA – World Summit Awards

WSA wurde 2003 von der Republik Österreich als Mitgliedsstaatenbeitrag zur UN World Summit on Information Society Konferenz initiiert, um lokale, digitale Inhalte auszuzeichnen und weltweit zu präsentieren. Der WSA erreicht digitale social Ventures in 187 UN-Staaten und hat in 22 Jahren eine Gewinnerliste von mehr als 900 Produkten und Projekten ausgezeichnet. WSA ist damit ein weltweit anerkanntes Qualitätssiegel für digitale Innovation mit sozialem Impact.

Medienkontakt:

Barbara Hinterleitner
WSA Communications

Tel: +43 676 4847905
barbara@wsa-global.org

Fotoauswahl:

<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068588840/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068588765/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068587300/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068329904/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068081616/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068113763/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068111108/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52067058872/>
<https://www.flickr.com/photos/worldsummitaward/52068114478/>